

**Gebührenkalkulation
für die öffentliche Einrichtung "Stadtentwässerung"
für das Jahr 2010**

a) **Kostenart:**

Personalkosten

Bei den Personalkosten sind zu berücksichtigen:

2,36 Stellenanteile der Bediensteten des Tiefbauamtes ,

2,04 Stellenanteile der technischen Bediensteten (Kolonne),

1,00 Stellenanteile der Bediensteten der Abteilung Steuern und Abgaben

293.501 €

Unterhaltung und Instandsetzung der Kanäle

Es handelt sich um nicht wertsteigernde (also nicht investive) allgemeine und punktuelle Reparaturen und Instandsetzungen, Kanalreinigungen, TV-Befahrungen, Schachtbewertungen sowie Maßnahmen nach der Selbstüberwachungs-Verordnung-Kanal.

350.000 €

Unterhaltung der Pumpstationen

Kosten für die Unterhaltung der Maschinen in den Pumpstationen.

15.300 €

Gebrauchsgegenstände, Arbeitsgeräte pp.

Beschaffung von Gebrauchsgegenständen im Werte von unter 410,- Euro

3.060 €

Entschädigung für Grundstücksnutzung

Verschiedene Grundstückseigentümer erhalten eine Nutzungsentschädigung für die Inanspruchnahme ihrer Grundstücke durch Kanalleitungen.

160 €

Miete für Büros in der Daimlerstraße

Die Bediensteten des Tiefbauamtes sind in den Büros Daimlerstraße (Bauhof-Gebäude) untergebracht. Aus Kostenrechnungsgründen wird eine Miete angesetzt.

4.844 €

Miete für Werkstatt Daimlerstraße

Die Werkstatt der Bediensteten für den Betrieb und die Unterhaltung der Kanäle und Pumpstationen (Kanalbetriebskolonne) ist im Gebäude des Bauhofs untergebracht. Aus Kostenrechnungsgründen wird auch für die Werkstatt eine Miete angesetzt.

3.600 €

Stromkosten

Stromkosten für Maschinen in Pumpstationen.

12.100 €

Wasserversorgung

Das Wasser wird für die Reinigung der Pumpstationen benötigt.

100 €

Leerung der Kleinklärgruben

Die privaten Gruben werden durch einen Unternehmer im Auftrage der Stadt entleert. Die Entschädigung ist durch Vertrag geregelt.

947 €

Straßenreinigungsgebühren für Rückhaltebecken

Für Regenrückhaltebecken, die an öffentliche Straßen grenzen, sind Straßenreinigungsgebühren zu zahlen.

163 €

Bekämpfung von Ratten in Abwasserkanälen

Ungezieferbekämpfungsmittel durch Fachunternehmen in den Abwasserkanälen 4.500 €

Unterhaltungskosten von Dienstfahrzeugen

Betriebs- und Reparaturkosten für einen PKW, einen LKW (Kastenwagen) und einen Anhänger. 6.350 €

Kraft- und Schmierstoffe für Fahrzeuge

Kraftstoff für die Dienstfahrzeuge 3.200 €

Kraftfahrzeugsteuer

Kraftfahrzeugsteuer für die vorgenannten Dienstfahrzeuge 565 €

Kfz-Versicherung für Dienstfahrzeuge

Die Kosten betreffen die benannten Fahrzeuge. 760 €

Fortbildung

Fortbildungskosten für die Bediensteten der Kolonne 300 €

Softwarepflege der Verbrauchsabrechnung

Der Wasserverbrauch 2009 der einzelnen Kunden wird von Ende Februar /Anfang März 2010 digital mitgeteilt. Durch eine spezielle Software werden danach die Bescheide erstellt. 2.620 €

Behandlung von Schlämmen aus Kleinklärruben

Die Schlämme werden durch den Transporteur der Kläranlage zugeführt. Die Reinigung ist gebührenpflichtig. 365 €

Abwasserabgabe für die Kläranlage

Die Abgabe für das Einleiten von Wasser aus der Kläranlage in die Wurm richtet sich nach dem vom Staatlichen Umweltamt ermittelten Restverschmutzungsgrad. 75.000 €

Abwasserabgabe für die Sonderbauwerke Regenrückhaltebecken

Die Abgabe wird nach der Zahl der angeschlossenen Einwohner berechnet. 88.000 €

Abwasserabgabe für die Trennkanalesation

Die Abgabe wird nach der Zahl der an die Trennkanalesation in Scherpenseel angeschlossenen Einwohner berechnet. 8.100 €

Abwasserabgabe für Schlämme aus Kleinklärruben

Nachdem die Straßen Stegh und Sonnenhof an den öffentlichen Kanal angeschlossen wurden, sind nur noch wenige Kleinklärruben vorhanden. 360 €

Pflege der Kanaldatenbank

Softwarelizenz für das Einarbeiten von Neubaugebieten in die Datenbank. 750 €

Kostenanteile an Veranlagungsbescheiden

In den am Jahresanfang erstellten und versandten Bescheiden sind für jeden Abgabepflichtigen Steuer- und Gebührenveranlagungen zusammengefasst. Der Kostenanteil wird anhand von Fallzahlen ermittelt und anteilig bei den Gebührenhaushalten verbucht. 4.200 €

Alarmübermittlung bei Störung der Pumpen

Die Pumpstationen besitzen Fernmeldeanlagen, die Störfälle automatisch an die Bediensteten der Kolonne melden.

1.820 €

Berechnung des Vermögens

Die vorgeschriebene Bewertung (Fortschreibung) des Vermögens erfolgt durch ein Fachingenieurbüro.

6.000 €

Wasserverbrauchsdaten

Die Frischwasser-Verbrauchsdaten werden digital vom Wasserlieferanten "enwor" übernommen. Enwor gibt die Daten nur gegen Entgelt ab.

13.490 €

Verbandsumlage an den Wasserverband

Die Mittel werden verwendet für die Betriebs- und Unterhaltungskosten, Investitionskosten sowie Verwaltungskosten für die Kläranlage, die Regenrückhaltebecken und die Vorfluter Wurm und Übach. Es wird die laut Mitteilung des WVER vom 24.9.2009 im Jahr 2010 zu zahlende Umlage in Ansatz gebracht.

3.479.020 €

Allgemeinkosten

Verschiedene Ämter leisten spezielle Aufgaben für die Gebührenhaushalte, zum Beispiel: Hauptamt, Finanzbuchhaltung, Vollstreckung, RPA, Gebäudebewirtschaftung. Mit den anfallenden Kosten werden unter Einbeziehung der Kosten- und Leistungsrechnung die jeweiligen Gebührenhaushalte mit dem entsprechenden Aufwand belastet. Ebenfalls werden jedem Gebührenhaushalt anteilig die Büro- und Sachkosten des Rathauses entsprechend der Mitarbeiterzahl zugerechnet.

23.480 €

Abschreibungen

Die Abschreibung erfolgt vom Wiederbeschaffungszeitwert. Die genaue Höhe steht erst nach Abschluss des Jahres 2009 fest.

Abschreibung = 1.215.120,45 €

1.215.120 €

Verzinsung des Fremd- und Eigenkapitals

Bei der Verzinsung des Anlagekapitals bleiben gemäß § 6 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz (KAG) die aus Beiträgen und Zuschüssen aufgebrauchten Eigenkapitalanteile außer Betracht. Außerdem darf die Verzinsung nicht vom Gesamtkapital sondern nur von den Kapitalanteilen, die noch nicht abgeschrieben sind -dem Restbuchwert- vorgenommen werden. Der kalkulatorische Zinssatz wird mit 6,5 % berechnet.

Die Berechnung des Restbuchwertes für das Jahr 2009 erfolgt durch die Firma Achten und Jansen. Der vorab ermittelte Wert wird für die Kalkulation herangezogen.

15.365.489,28 € x 6,5 % = 998.756,80 €

998.750 €

Kosten insgesamt im Jahr 2010:

6.616.525 €

(Kosten insgesamt im Jahr 2009

7.040.105 €)

b) Übersicht der voraussichtlichen Kosten

Bezeichnung der Kosten	Ansatz 2010
Persönliche Ausgaben	293.501 €
Unterhaltung und Instandsetzung Kanäle	350.000 €
Unterhaltung der Pumpstationen	15.300 €
Gebrauchsgegenstände, Arbeitsgeräte pp.	3.060 €
Entschädigung für Grundstücksnutzung	160 €
Miete für Büros Daimlerstraße	4.844 €
Miete für Werkstatt Daimlerstraße	3.600 €
Stromkosten für die Pumpstationen	12.100 €
Wasserkosten für die Pumpstationen	100 €
Leerung der Kleinklärgruben	947 €
Straßenreinigungsgebühren Rückhaltebecken	163 €
Bekämpfung von Ratten in den Kanälen	4.500 €
Betriebskosten eines Dienstfahrzeuges	6.350 €
Kraftstoffe pp. für Fahrzeuge und Maschinen	3.200 €
Kraftfahrzeugsteuer	565 €
Versicherung der Kraftfahrzeuge	760 €
Fortbildung Kanalarbeiter	300 €
Softwarepflege der Verbrauchsabrechnung	2.620 €
Behandlung von Schlämmen aus Kleinklärgruben	365 €
Abwasserabgabe für die Kläranlage	75.000 €
Abwasserabgabe für die Sonderbauwerke	88.000 €
Abwasserabgabe für die Trennkanalisation	8.100 €
Abwasserabgabe für Schlämme aus Kleinklärgruben	360 €
Pflege der Kanaldatenbank	750 €
Kostenanteile an Veranlagungsbescheiden	4.200 €
Alarmübermittlung bei Störung der Pumpen	1.820 €
Bewertung des Vermögens	6.000 €
Geschäftsausgaben -Datenübernahme EWW-	13.490 €
Allgemeinkosten	23.480 €
Verbandsumlage an den Wasserverband -Kläranlage-	3.479.020 €
Abschreibung für das Jahr 2009	1.215.120 €
Verzinsung des Anlagekapitals (6,5% des Eigenanteils)	998.750 €
kalkulatorische Rückstellungen	0 €
Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €
Summe der Kosten	6.616.525 €

c) Umliegung der Kosten auf Schutz- und Niederschlagswasserbeseitigung

Bezeichnung	Betrag	Verrechnung Kläranlagen			Verrechnung Kameralisation			Verrechnung Pumpen			Verrechnung Becken						
		Verrechnungs- anteile %	Schmutzwasser % Betrag	Anteil % Betrag													
Personliche Ausgaben	293.501	0,00%	0,00%	0,00%	72,52%	212.847	52,21%	111.127	47,79%	101.719	27,48%	80.654	52,21%	38.545	0,00%	0,00%	0,00%
Unterhaltung und Instandsetzung Kanäle	350.000	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	350.000	52,21%	182.735	47,79%	167.265	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Unterhaltung der Pumpstationen	15.300	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	15.300	52,21%	7.312	0,00%	0,00%	0,00%
Gebrauchsgüter und Arbeitsgeräte pp.	3.060	0,00%	0,00%	0,00%	99,21%	3.036	52,21%	1.585	47,79%	1.451	0,79%	24	52,21%	12	0,00%	0,00%	0,00%
Einschuldung für Grundstücksnutzung	160	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	160	100,00%	160	100,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Miete für Büros Damerstraße	4.844	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	4.844	52,21%	2.529	47,79%	2.315	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Miete für Werkstatt Damerstraße	3.000	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	3.000	52,21%	1.880	47,79%	1.120	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Stromkosten für die Pumpstationen	12.100	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	12.100	52,21%	5.783	0,00%	0,00%	0,00%
Wasserkosten für die Pumpstationen	100	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	100	52,21%	48	0,00%	0,00%	0,00%
Leitung der Kienklägruben	947	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	947	52,21%	494	47,79%	453	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Straßenreinigungsbildden Rückhaltebeck	160	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	180
Bekämpfung von Ratten in Abwasserkanälen	4.500	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	4.500	52,21%	2.349	47,79%	2.151	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Unterhaltungskosten Dienstfahrzeugs	6.350	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	6.350	52,21%	3.289	47,79%	3.061	0,79%	50	52,21%	24	0,00%	0,00%	0,00%
Kraftstoffe pp. für Kfz. pp.	3.200	0,00%	0,00%	0,00%	99,21%	3.175	52,21%	1.658	47,79%	1.517	0,79%	25	52,21%	12	0,00%	0,00%	0,00%
Kfz-Steuer	585	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	585	52,21%	293	47,79%	266	0,79%	4	52,21%	2	0,00%	0,00%	0,00%
Kfz-Versicherung Dienstfahrzeug pp. PKW	760	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	760	52,21%	397	47,79%	363	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Fortbildung - Kanalarbeiter	300	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	300	52,21%	157	47,79%	143	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Softwarepflege der Verbrauchsabrechnung	2.620	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	2.620	100,00%	2.620	100,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Behandlung v. Schlamm aus Kienklägr	365	100,00%	365	100,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Abwasserabgabe für die Kläranlage	75.000	100,00%	75.000	100,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Abwasserabgabe für die Sonderbauwerke	88.000	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	88.000	0,00%	0,00%	100,00%	88.000	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Abwasserabgabe für die Trennkanalisation	8.100	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	8.100	0,00%	360	0,00%	8.100	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Abwasserabgabe f. Schlamm aus Klägruben	360	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	360	100,00%	360	100,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Pflege der Kanaldatenbank	750	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	750	52,21%	392	47,79%	358	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Kostenanteile an Veranlagungsbescheiden	4.200	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	4.200	52,21%	2.193	47,79%	2.007	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Alarmübermittlung bei Störung der Pumpen	1.920	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%	1.920	52,21%	870	0,00%	0,00%	0,00%
Bewertung des Vermögens	6.000	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	6.000	52,21%	3.133	47,79%	2.867	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Datenerhebung vom Wassernetz	13.490	0,00%	0,00%	0,00%	99,21%	13.393	100,00%	13.393	100,00%	0,00%	0,79%	107	52,21%	51	0,00%	0,00%	0,00%
Verbandsumlage an den VVVER	3.475.020	---	2.442.831	47,79%	1.167.429	---	1.036.189	52,21%	540.994	47,79%	495.195	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Allgemeinkosten	23.480	0,00%	0,00%	0,00%	99,21%	23.295	52,21%	12.162	47,79%	11.132	0,79%	185	52,21%	89	0,00%	0,00%	0,00%
Abstreibung für das Jahr 2009	1.215.120	---	---	---	---	1.215.120	52,21%	634.414	47,79%	580.706	---	---	---	---	---	---	---
Verzinsung des Anlagekapitals (6,5 %)	998.750	0,00%	0,00%	0,00%	82,93%	828.263	52,21%	432.436	47,79%	395.827	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	170.487
Dekung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
GESAMTSUMMEN	6.616.522		1.350.767		3.817.309		1.950.740		1.866.569		110.370		52.746		170.647		170.647

d) Ermittlung der Schmutzwassermengen
und der bebauten und befestigten Grundstücksflächen

Schmutzwassermengen / Grundstücksflächen		Mengen
1) Ermittlung der Schmutzwassermengen		
<p>Berechnungsgrundlage für die Vorauszahlung der Kanalbenutzungsgebühren für das Jahr 2010 ist die vom Wasserwerk bezogene Frischwassermenge aus dem Verbrauchszeitraum Januar 2009 bis Januar 2010. Da diese Frischwassermenge dem Steueramt erst im März 2010 vorliegt, wird die Abwassermenge für die Kalkulation anhand des Vorjahresverbrauches geschätzt.</p>		
1. 1) voraussichtliche Schmutzwassermenge der Grundstücke im Gebiet der Stadt Übach-Palenberg		1.074.217 m ³
1. 2) zuzüglich Schmutzwassermenge von Grundstücken der Stadt Herzogenrath, die an die Abwasseranlage der Stadt Übach-Palenberg angeschlossen sind		251.816 m ³
Sa.		1.326.033 m³
2) Ermittlung der bebauten und befestigten Grundstücksflächen		
<u>2. 1) private Flächen</u>		
private Flächen im Gebiet der Stadt Übach-Palenberg (Stand 08.10.2009)		1.543.921 m ²
voraussichtliche Zugänge im Jahr 2010		1.000 m ²
		1.544.921 m²
zuzüglich private und öffentliche Flächen von Grundstücken der Stadt Herzogenrath, deren Niederschlagswasser in die Abwasseranlage der Stadt Übach-Palenberg eingeleitet wird.		395.000 m ²
		1.939.921 m²
<u>2. 2) öffentliche Flächen</u>		
öffentliche Verkehrsflächen (Stand 31.12.2008)		1.351.343 m ²
Zugänge im Jahr 2009 (Ausbau Neubaugebiete "Lange Hecke" und "Kirchenweg")		6.319 m ²
voraussichtliche Zugänge im Jahr 2010 Ausbau von Neubaugebieten		1.000 m ²
		1.358.662 m²
<u>2. 3) Zusammenstellung private u. öffentliche Flächen</u>	Sa.	3.298.583 m²

e) Berechnung der Gebührensätze

		Schmutzwasser- beseitigung €	Niederschlagswasser- beseitigung €
1) Berechnung der Anteile von Schmutz- und Niederschlagswasser			
	Die Gesamtausgaben betragen:		
	1.1. Kläranlage	1.350.767	1.167.429
	1.2. Kanalisation	1.950.740	1.866.569
	1.3. Sonderbauwerke		
	1.3.1. Pumpwerke	57.624	52.746
	1.3.2. Becken und Abschlüge	0	170.647
	Gesamtausgaben	3.359.131	3.257.391
	Die Gesamteinnahmen betragen:		
	1.4. Gebühren f. Leerung Kleinklärrubren	1.985,50	0
	1.5. sonstige Einnahmen	25	25
	1.6. Zinsen aus Sonderrücklage	0	0
	1.7. Entnahme aus der Sonderrücklage	50.000	0
	Gesamteinnahmen	52.011	25
	Ausgaben	3.359.131	3.257.391
	Einnahmen	-52.011	-25
	bereinigte Ausgaben	3.307.121	3.257.366
2) Berechnung der Gebührenhöhe			
	bereinigte Ausgaben	3.307.121	3.257.366
	2.1. geteilt durch Frischwasserverbrauch	1.326.033	m ³
	2.2. geteilt durch befestigte Flächen		3.298.583 m ²
	Ergebnis	2.4940	0.9875
	Gebühren 2010	2,49 €/m³	0,99 €/m³
<i>zum Vergleich:</i>	<i>Gebühren für 2009</i>	<i>2,49 €/m³</i>	<i>0,99 €/m²</i>
	<i>Gebührendifferenz 2010-2009</i>	<i>0,0%</i>	<i>0,0%</i>
	<i>Gebühren für 2008</i>	<i>2,49 €/m³</i>	<i>0,99 €/m²</i>
	<i>Gebührendifferenz 2009-2008</i>	<i>0,0%</i>	<i>0,0%</i>
	<i>Gebühren für 2007</i>	<i>2,49 €/m³</i>	<i>0,99 €/m²</i>
	<i>Gebührendifferenz 2008-2007</i>	<i>0,0%</i>	<i>0,0%</i>
	<i>Gebühren für 2006</i>	<i>2,49 €/m³</i>	<i>0,95 €/m²</i>
	<i>Gebührendifferenz 2007-2006</i>	<i>0,0%</i>	<i>4,2%</i>
	<i>Gebühren für 2005</i>	<i>2,54 €/m³</i>	<i>1,02 €/m²</i>
	<i>Gebührendifferenz 2006-2005</i>	<i>-2,0%</i>	<i>-6,9%</i>
	<i>Gebühren für 2004</i>	<i>2,54 €/m³</i>	<i>1,02 €/m²</i>
	<i>Gebührendifferenz zum Vorjahr</i>	<i>0,0%</i>	<i>0,0%</i>
3) Berechnung der Gebühreneinnahmen			
	2,49 €/cbm x 1.326.033	3.301.822,17	
	0,99 €/qm x 3.298.583		3.265.597,17
	insgesamt	6.619.454,84	

f) Benutzungsgebühr für die Beseitigung von Niederschlagswasser, welches aus Niederschlagswasserrückhalteinlagen der öffentlichen Abwasseranlage zugeleitet wird

Die Niederschlagswassermengen der letzten 5 Jahre haben sich im Durchschnitt auf 698,2 mm/qm = 0,6982 cbm/qm belaufen.

Für das Jahr 2010 wird von einer geschätzten Niederschlagsmenge von rund 700 mm/qm = 0,7000 cbm/qm ausgegangen.

Die Gebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung von 1qm beträgt für das Jahr 2010: 0,99 €.

Die Gebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung aus Rückhalteinlagen berechnet sich je cbm wie folgt:

$$\frac{0,99 \text{ €}}{0,8000 \text{ cbm/qm}} \times 1 \text{ cbm} = 1,237500 \text{ €/cbm} = \underline{\underline{1,24 \text{ €/cbm}}}$$

$$(Gebühr \text{ im Jahr } 2009 = 1,24 \text{ €/cbm})$$

**g) Ermittlung der Höhe der Gebühr für die öffentliche Einrichtung
„Entleerung der Kleinklärruben“ für das Jahr 2010**

1) Voraussichtlich im Jahr 2010 anfallende Kosten:

1.1) Personalkosten

Wegen des geringer gewordenen Aufwandes für das Steueramt aufgrund des Wegfalls der Kleinklärruben in den Stadtteilen Stegh und Am Sonnenhof werden pauschale Personalkosten in Höhe von 313,50 EUR zugrunde gelegt. 313,50 €

1.2) Kosten für die Leerung der Kleinklärruben

Für das Jahr 2010 kann von einer Schlammmenge von rund 50 cbm ausgegangen werden. Die für das Leeren der Gruben an den beauftragten Unternehmer zu zahlende Vergütung beträgt 15,91 €/cbm zuzügl. MwSt.

50 m ³	15,91 €	=	795,50 €	
zuzügl. 19%	MwSt.	=	151,15 €	
Sa.		=	946,65 €	947,00 €

1.3) Behandlung von Schlämmen in der Kläranlage

Für die Behandlung der Abwässer in der Kläranlage wird vom Wasser-
verband Eifel-Rur zurzeit eine Gebühr von 7,30 €/cbm erhoben.

50 m ³	7,30 € =		365,00 €	
				365,00 €

1.4) Abwasserabgabe nach dem AbWAG und LWG

Voraussichtliche Abgabe		360,00 €
	Kosten insgesamt:	1.985,50 €

2) Berechnung der Höhe des Gebührensatzes:

Gesamtkosten	1.985,50 € geteilt durch Schlammmenge		50 m ³	
=	Gebührensatz für das Jahr 2010 =	=		39,71 EUR/cbm
<i>(Zum Vergleich: Gebührensatz des Jahres 2009 = 39,71 EUR/m³</i>				
<i>Gebührensatz des Jahres 2008 = 39,71 EUR/m³</i>				
<i>Gebührensatz des Jahres 2007 = 39,71 EUR/m³</i>				
<i>Gebührensatz des Jahres 2006 = 37,43 EUR/m³</i>				
<i>Gebührensatz des Jahres 2005 = 39,20 EUR/m³</i>				

3) Gebühreneinnahmen:

Schlammmenge :	50 m ³ x	Gebührensatz	39,71 € =	1.985,50 €
----------------	---------------------	--------------	-----------	------------

4) Gegenüberstellung der Kosten und Gebühreneinnahmen:

Gesamtkosten	1.985,50 €
Gebühreneinnahmen	1.985,50 €
Kostenunter- /überdeckung	0,00 €

h) Erlöse aus der Stadtentwässerung

Bezeichnung der Erlöse	Erlöse €
<u>Kanalbenutzungsgebühren</u>	
a) Niederschlagswasser / priv. Flächen in der Stadt Übach-Palenberg: 1.544.921 qm x 0,99 €/qm =	1.529.471,79 €
b) Schmutzwasser von Grundstücken in der Stadt Übach-Palenberg: 1.074.217 cbm x 2,49 €/cbm =	2.674.800,33 €
	4.204.272,12 €
<u>Gebühren für Kleineinleiter</u>	1.986 €
<u>Sonstige Einnahmen</u>	50 €
<u>Kostenanteil Stadt Herzogenrath (Niederschlagswasser)</u>	
395.000 qm x 0,99 €/qm =	391.050,00 €
	391.050 €
<u>Kostenanteil Stadt Herzogenrath (Schmutzwasser)</u>	
251.816 cbm x 2,49 €/cbm =	627.021,84 €
	627.020 €
<u>Kostenanteil Straßenentwässerung i. V.</u>	
Niederschlagswasser von öffentlichen Flächen: 1.358.662 qm x 0,99 €/qm =	1.345.075,38 €
	1.345.080 €
<u>Zinsen aus der Sonderrücklage</u>	100 €
<u>Entnahme aus der Sonderrücklage</u>	50.000 €
Sa.:	6.619.556 €

i) Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben

Kosten / Ausgaben 2009	6.616.525,00 €
Erlöse / Einnahmen 2009	<u>6.619.556,00 €</u>
Kostenüberdeckung	3.031,00 €

Die Kostenüberdeckung ergibt sich aufgrund von Auf- und Abrundungen der Gebührensätze und zwar:

- 1) bei der Gebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung durch Rundung
von 0,9875 € /m auf 0,99 € /m.
- 2) bei der Gebühr für die Schmutzwasserbeseitigung durch Rundung
von 2,4940 € /m auf 2,49 € /m.

Übach-Palenberg, den 27. November 2009

Aufgestellt:



Jansen
Stadtammann